

Kunst · Theater · Literatur



Über seinen pädagogischen Wert werden heute die meisten nur den Kopf schütteln: Drohungen, dass die schlimmsten Dinge passieren, wenn die Kinder nicht artig sind. Wer am Tisch zappelt, endet im Chaos. Wer in die Luft schaut, ertrinkt am Ende im Fluss. Und wer sich nicht die Haare und die Fingernägel schneiden lässt, der endet wie die Titelfigur, wie Struwwelpeter.

30 Millionen mal soll das Werk des Arztes und Schriftstellers, Dr. Heinrich Hoffmann, verkauft worden sein. Ein echter Bestseller!

Zum 200. Geburtstag des Autors wird im Frankfurter Historischen Museum im Rahmen des „Hoffmann-Sommers“ einiges zu sehen sein.

>>> zur Website

Hubertus Brantzen